

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884**

132 (14.5.1884) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 132. Erstes Blatt.

Mittwoch den 14. Mai

1884.

## Konkursverfahren.

Nr. 12497. In dem Konkursverfahren über das Privatvermögen der Teilhaber der Firma Josef Kaufmann Söhne dahier, nämlich Josef Kaufmann, Kaufmann in Malsch, Salomon Kaufmann und Abraham Kaufmann, beide Kaufleute dahier, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlußtermin auf

**Freitag den 20. Juni 1884, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — bestimmt.

Karlsruhe, den 10. Mai 1884.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Braun.

## Konkursverfahren.

Nr. 12662. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Verführers Franz Josef Walz von Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlußtermin auf

**Donnerstag den 5. Juni 1884, Vormittags 1/2 10 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — bestimmt.

Karlsruhe, den 9. Mai 1884.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Braun.

2.1.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 12306. Die Kaufleute Eduard Spiegel und Simon Wels, beide dahier, Inhaber der Firma Spiegel & Wels hier — vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Blum dahier — klagen gegen die Geschwister Oppenheimer von Karlsruhe, z. Bt. an unbekanntem Orten abwesend, aus Miete mit dem Antrage auf Verurteilung der Beklagten zur Zahlung von 262 M. 50 Pf. und 5% Zins vom Klagezustellungstag, sowie vorläufige Vollstreckbarerklärung des Urteils, und laden die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 1, auf

**Dienstag den 1. Juli 1884, Vormittags 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 8. Mai 1884.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Braun.

## Bekanntmachung.

Verschiedene Vorkommnisse und Wahrnehmungen in jüngster Zeit veranlassen die unterfertigte Stelle zu nachfolgender Veröffentlichung.

Daß die Benutzung des Großh. Schlossgartens zu Kinderspielen unstatthaft ist, versteht sich von selbst, trotzdem sind darauf bezügliche Ueberschreitungen in jüngster Zeit vielfach festgestellt worden.

Es muß deshalb hiermit darauf aufmerksam gemacht werden, daß es strengstens untersagt ist:

mit Kesseln oder Ballen zu spielen,  
die Wege mit Schaufeln oder Stöcken oder sonst wie aufzuscharren,  
die Sitzplätze mit Steinen oder Sand oder sonst wie zu verunreinigen,  
Wägelchen mitzuführen,  
Rasen und Rasenränder zu betreten, Blumen und Blätter abzupflücken und umherzustreuen,  
Papiere herumzuwerfen, oder Kinderspiele irgend welcher Art aufzuführen,  
überhaupt ist Kindern der Besuch des Schlossgartens nur unter beaufsichtigender (mithin verantwortlicher) Begleitung Erwachsener gestattet.

Wir glauben keine Fehlbilte zu thun, wenn wir uns an alle Besucher des Großh. Schlossgartens mit der Bitte wenden, unsere Bemühungen zur würdigen Instandhaltung desselben nach Kräften zu unterstützen.

Karlsruhe, den 12. Mai 1884.

**Großh. Gartendirektion.**

Pfister.

2.1.

## Pflanzen-Versteigerung.

**Freitag den 16. Mai l. J.,**

**Nachmittags 3 Uhr anfangend,**

wird durch den Unterzeichneten Hirschstraße Nr. 25, im Garten, eine Anzahl verschiedener Kübel- und Topfpflanzen, worunter sehr schöne Azalea und Camellien, sowie sonstige decorative Zimmerpflanzen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

**Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

2.2.

## Fahrnißversteigerung.

**Mittwoch den 14. Mai d. J.,**

**Vormittags 9 Uhr beginnend,**

werden **Jähringerstraße 29** im Auftrag wegen Wegzug gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
4 aufgerichtete Betten, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden mit je 3 Schubladen, 2 tannene Kästen,  
1 Werkzeugschrank, Spiegel, 1 Schreibbureau, 1 eleganter gepolsterter Holzstuhl, 1 Nippstischchen mit Stickerie, viereckige Tische, Nachttische, 1 Sopha mit 6 Polsterstühlen, 1 Kanapee, 2 Küchenschränke, 3 Küchenschäfte, 1 Wasserbank, Küchengehirr, mehrere Tücher und Ständer, 2 sehr schöne große Erdlampen, mehrere gebrauchte Bodenteppiche, Fensterteppiche, Tischdecken, Sophaissen und sonst noch Verschiedenes,  
wozu Liebhaber einladet

**S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.**

## Victoria-Schule.

2.2. Nächsten Donnerstag den 15. Mai, Vormittags, wird das Schulgeld für das letzte Drittel des Schuljahres 1883/84 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung:  
Adam.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden die dem Sattler Ludwig Mayer und dessen Ehefrau, Helene geb. Altinger von hier, zugehörigen, unten bezeichneten Liegenschaften am

**Mittwoch den 14. Mai 1884,**

**Nachmittags 2 1/2 Uhr,**

im **Commissionszimmer des Rathhauses** dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen sowie der Situationsplan können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Das in der Bahnhofstraße dahier unter Nr. 54, einerseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe, andererseits neben Möbeltransporteur Landolin Allgauer gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, tagirt . . . . . 28 000 M.

2. Das im III. Gewann der Augärten dahier gelegene, westlich von einer in die Richtung der verlängerten Marienstraße fallenden Privatstraße, nördlich, östlich und südlich von Ziffer 3 unten begrenzte, mit Nr. 81 der Marienstraße bezeichnete dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Gesamtflächeninhalt von ca. 1 a 94 qm, tagirt . . . . . 20 600 M.

3. Das an Ziffer 2 angrenzende, an der Augartenstraße unter Nr. 47, einerseits

neben Stallbiener Karl Stober, anderseits neben Biffer 4 unten gelegene Gelände im restlichen Flächeninhalt von 20 a 10 qm, taxirt. . . . . 8000 M.

Das an der Augartenstraße dahier unter Nr. 47, einerseits neben Biffer 3 oben, andererseits neben Fuhrmann Johann Allgaier gelegene Grundstück (Gartenland) im Flächeninhalt von 9 a 71 qm, taxirt . . . . . 4300 M.

Der in der Augartenstraße dahier unter Nr. 43, einerseits neben Bahnarbeiter Pius Reichert, andererseits neben Stallbediente Karl Stober gelegene Garten im Flächeninhalt von 15 a 28 qm nebst dem darauf errichteten einstöckigen Wohnhause und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt. . . . . 14000 M.

Karlsruhe, den 10. April 1884. Großh. Notar: Ott.

**Versteigerungs-Ankündigung.**

Am Donnerstag den 15. Mai 1884, Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird das den Baunehmehmer Johannes Stier Eheleuten dahier zugehörige, in der Werderstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben Orchesterdirector Ernst Spies, andererseits neben Schmied Friedrich Wärgenthaler gelegene dreistöckige Wohnhaus mit dreistöckigem Seitenbau und einstöckigem Hintergebäude (Stall und Remise) sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . . . 46000 M., im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungswert bleibt.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 hier, eingesehen werden. Karlsruhe, den 22. April 1884. Großh. Notar Ott. 3.3.

**Pfänder-Versteigerung.**

6.4. Vom 12. bis einschl. 16. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im Kommissionszimmer des Rathhauses — 1. Stock, Thüre Nr. 5 — die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. E. Nr. 2000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

- Wittwoch 14. Mai d. J.: Goldene und silberne Uhren, silb. Löffel, Gabeln, Ringe, Brochen, ferner: eine größere Parthie goldene Remontoir-Uhren;
- Donnerstag 15. Mai d. J.: Betten, Matrasen, Schuhe, Stiefel, Schirme;
- Freitag 16. Mai d. J.: Tuch, Leinwand, Kälsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet. Karlsruhe, 10. Mai 1884. Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

**Versteigerungs-Ankündigung.**

2.2. Im Vollstreckungswege versteigere ich am Mittwoch den 14. d. M., Nachmittags 2 Uhr, hier im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung: 1. 120 Meter Buckskin, 110 Meter Flanell, 680 Meter Kleiderstoffe; 2. 20 Paar Hosenträger, 30 Halsbinden. Karlsruhe, den 12. Mai 1884. Hügler, Gerichtsvollzieher.

**Holzversteigerung**

Donnerstag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden in der Mühlburger Allee 7 Stück Ulmenstämme und 3 Ster Brügelholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 13. Mai 1884. 2.1. Städt. Wasser- und Straßenbauamt. Mühlburg.

**Versteigerungs-Ankündigung.**

In Folge richterlicher Verfügung werden dem

Schmiedmeister Dietrich Billmann in Mühlburg die nachbeschriebenen Liegenschaften am Montag den 26. Mai l. J., Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Mühlburg einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1. L.B. Nr. 531/33. 3 Ar 64 Meter Hofraithe und Garten mit einem zweistöckigen Seitenbau, Wohnung, Schmiede mit gewölbtem Keller und Schopf, in der neuen Straße im Sommerstrich gelegen, neben Schmied Spitzer und Maurermeister Max Müller, vornen die Straße und hinten auf Maler Leopold Müller 11000 M. Mühlburg, den 7. April 1884.

Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar: Rathos.

**Rintheim. Liegenschafts-Versteigerung**

Mit obervormundschäftlicher Genehmigung vom 8. d. Mts. Nr. 4984 läßt Ludwig Friedrich Pögle III. von hier, als Vormund der minderjährigen Martin Leopold Meiner's Kinder von hier, am

Montag den 26. Mai 1884, Nachmittags 3 Uhr, auf hiesigem Rathhause öffentlich zu Eigenthum versteigern „die Bauplätze parzellen und Abschnitte zc. der Grundstücke“:

- 1. Lagerbuch-Nr. 1255. 4 Ar 24 Meter = 47,1 Ruthen;
- 2. Lagerbuch Nr. 1256. 4 Ar 24 Meter = 47,1 Ruthen

Ablerstraße 40 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör um den Preis von 300 M. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

4.1. Durlacherstraße 34 sind auf 23. Juli zwei Wohnungen, die eine von 3 und die andere von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, abzugeben.

Herrenstraße 62 ist im Hinterhaus im 4. Stock eine kleine Wohnung mit Wasserleitung, bestehend in 2 Zimmern, Dachkammerchen und Kellerabtheilung, sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Hirschstraße (verlängerte) 74 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2—5 Uhr Mittags.

Kaiserstraße 109 ist eine kleine Wohnung an stille Leute auf Juli zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung.

Kreuzstraße 18 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf den 23. Juli zu beziehen; ferner ist daselbst eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres unten rechts.

Luisenstraße 46 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 3 hübschen Zimmern, Küche, Kammer und sonstigem Zugehör, nebst einer hellen, geräumigen Werkstätte, auf 23. Juli zu vermieten.

Scheffelstraße 42 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher zc., sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Wasserleitung und ist mit Entwässerung versehen. Näheres Lessingstraße 1.

Scheffelstraße 44 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher zc., sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Wasserleitung und ist mit Entwässerung versehen. Näheres Lessingstraße 1.

Schützenstraße 90 sind im Hinterhaus, parterre, 2 Zimmer, Küche, Keller zc. sofort oder auf 1. Juli zu vermieten durch J. Brächle, Bähringerstraße 70.

Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\*2.1. Werderstraße 60 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Werderstraße 69 sind der zweite Stock mit Balkon, 4 Zimmern (theilweise Parquetboden) mit Zugehör zu 450 M., und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w., mit geräumiger Mansarde zu 200 M. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 40 im 3. Stock. In letzterem Hause ist der 2. Stock (3 Zimmer mit Zugehör) ebenfalls auf 23. Juli zu vermieten.

Wilhelmstraße 2 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Balkon sammt allem Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Wilhelmstraße 17 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

Auf 23. Juli ist eine sehr schöne Wohnung im Bahnhofstättchen von 3 großen Zimmern (Parterre) zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße 34, parterre.

Auf 23. Juli ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, eine Stiege hoch, in der Nähe des Schloßplatzes, zu vermieten. Zu erfragen Adlersstraße 2 im Laden.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

In freier und gesunder Lage, 2. Neubau vor dem Durlacherthor, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft zur Dampfbahn.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzplatz, Keller und Antheil am Waschhaus ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 68 im 2. Stock.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

Ein Zimmer nebst Küche und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 27.

**Hardtvaldstadttheil.**

Fichtestraße 3 ist eine elegante, neue Wohnung ohne Vis-à-vis, bestehend aus 7 sehr großen Zimmern, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten; es kann auf Wunsch auch Stallung für zwei Pferde erstellt werden. Näheres bei Herrn W. Gutekunst oder Kaiserstraße 166 im Hinterhaus.

Ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16, parterre.

Zimmer zu vermieten. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein schön möblirtes Parterrezimmer, auf Verlangen auch zwei, beide auf die Straße gehend, sind mit oder ohne Pension an 1 oder 2 befreundete Herren sogleich billig zu vermieten: Schützenstraße 26, parterre.

Ein freundliches, stille Person sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 22, parterre.

In einem schönen, ruhigen Hause ist ein hübsches, gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 1 E.

Durlacher Allee 1e sind 2 fein möblirte Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Einzusehen zwischen 1—2 Uhr und im 2. Stock zu erfragen. Daselbst ist auch eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern und Dienerzimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

Zwei Zimmer hinter Glasabschluss, gut möbliert, sind an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

Ecke der Schützen- und Rüppurrerstraße ist sogleich ein möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres Schützenstraße 78, parterre.

Steinstraße 14 ist sogleich ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine einzelne Person zu vermieten.

3.1. In schönster Lage der Kriegstraße 89 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

**Büreau zu vermieten.**

Karl-Friedrichstraße 21, parterre (Rondellplatz), sind auf 23. Juli 3 ineinandergehende Zimmer mit 2 Eingängen zu Büreauzwecken zu vermieten. Näheres im Comptoir von Ed. Koelle.

**Lagerraum zu vermieten.**

Stephanienstraße 67 sind auf 23. Juli 2 ineinandergehende, helle Räume sowie ein großer dazu gehörender Keller und Speicher, für ein Esgros-Lager oder größeres Weingeschäft sehr passend, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 c, Entresol.

**Möblierte Zimmer**

werden gesucht und nachgewiesen durch Tröster's Bureau, Karl-Friedrichstraße 3.

**Dienst-Anträge.**

Herrschafts-, Restaurations- und Gasthofköchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie Dienstpersonal aller Branchen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kamm's Bureau, Waldstraße 37. 22.6.

Ein Mädchen vom Lande, nicht über 18 Jahre alt, findet Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen,**

Mädchen, welche Kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffeldamen, Beschleierinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen etc. finden Stellen durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.4.

Kellnerinnen finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.2.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen kann und in allen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Johanni Stelle als Haushälterin oder bei einem Herrn oder bei einer Dame. Adressen bittet man unter Chiffre L. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Person, welche in allen Hausarbeiten gründlich erfahren ist, gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Steinstraße 2 im Hinterhaus, 1 Etage hoch.

Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen sowie Dienstpersonal jeder Branche suchen und finden sofort gute Stellen durch Frau Gossaus, Waldhornstraße 49 im 2. Stock links.

**Köchinnen und Zimmermädchen**

aller Branchen, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, suchen Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.4.

**Kapitalien auszuleihen.**

6.5. M. 400, 500, 800, 1000, 2000, 2500, 3000, 5000, 8000, 10000, 25000, 50000, 60000, 100000, 250000, 1720000 etc., auch getheilt. Billigster Zinsfuß. Verlagscheine wollen gesl. eingehandt werden. Kaufschillinge werden schon mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

**4500 Mark**

werden sofort als Nachhypothek zu cediren gesucht gegen jährliche Abzahlung von 1000 Mark. Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes unter A. 4500. 3.3.

**Tüchtige Schlosser,**

welche als Hausschlosser gelernt und in Blechenerarbeit geübt sind, erhalten gut lohnende und dauernde Accorarbeit in einer Maschinenfabrik. Betrachteten wird der Umzug vergütet. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 6.4.

**Kutscher-Gesuch.**

Ein tüchtiger Kutscher wird für die Bierbrauerei Höpfner gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben.

**Diener-Gesuch.**

Ein kräftiger, zuverlässiger Diener, der womöglich beim Militär gewesen und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Näheres Herrenstraße 44 im 2. Stock.

**Pforzheim.**

2.2. Einige tüchtige Maler- und Lünchergehilfen können gegen dauernde, gut lohnende Beschäftigung sofort eintreten bei Carl Scherberger, Maler.

**Kellnerinnen, Köchinnen,**

Haus- und Zimmermädchen, Kammerjungfern, Bonnen, Laden- und Büffelmädchen, sowie Hausburschen finden Stellen durch das Haupt-Placirungs-Büreau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein kräftiger zweiter Hausbursche kann sofort eintreten im

**Hotel Tannhäuser.**

Als Verkäuferin sucht ein bescheidenes, anspruchsloses Mädchen, welches seine Lehrzeit in einem Kurzwaarengeschäft beendet und gut empfohlen werden kann, auf 1. Juli ähnliche Beschäftigung und kann der Eintritt auf Wunsch auch früher geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen oder sonstiger Arbeit. Näheres Marienstraße 11 im 4. Stock.

Eine junge, kräftige Person sucht für sogleich Monatsstellen. Zu erfragen Schützenstraße 17 im 1. Stock des Hinterhauses.

**Empfehlung.**

2.1. Kostüme von den einfachsten bis zu den elegantesten werden bei billiger Berechnung angefertigt: Akademiestraße 37 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Mayau. Wirthschaftsverkauf.**

Die am Hafen gelegene neuerbaute Wirthschaftshalle (Sommerwirthschaft) nebst anstoßenden Wohngebäuden, Stallung etc. werden per 23. Oktober 1884 beziehbar billig verkauft. (Das Wirthschaftsinventar kann mit erworben werden.) Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Möbel zu verkaufen, äußerst billig:**

französische, halbfranzösische und Mainzer Betten, Kleider-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug- und andere Tische, Sessel für Wirthschaften und Private, fertige Garnituren und 12 Stück Kanapes und Divans sowie Anderes. Reparaturen an Holz- und Polstermöbeln werden gut besorgt im Möbel- und Tapezier-Geschäft Rüppurrerstraße 17.

**Break, neu, zu verkaufen.**

Eine einspännige, sehr gut gebaute Break, hinten vier- und vornen zweifüßig, fein ausgestattet, ist preiswürdig zu verkaufen: Durlacherstraße 34.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Ein zweirädriger, starker Karren ist zu verkaufen: Marienstraße 39.

Werberplatz 33 sind ein weißer Spitzhund und einige Stämme Rassehühner zu verkaufen.

**Baumaterialien**

sind auf dem Materiallagerplatz, Augartenstraße 54, zu verkaufen, und zwar: Mauersteine, Backsteine, Platten, Bauholz, Brennholz, Thüren, Fenster, Lambris und Verschiedenes. 3.1.

**Für Brautleute! Zu verkaufen billigen Preises: 10 vollständige Aussteuern:**

Rüppurrerstraße 17.

**3.1. Glaskasten,**

ein circa 3 Meter hoher, 1,20 Meter breit und 0,40 Meter tief, eichen gestrichen, kann sehr billig abgegeben werden: Säbringerstraße 82 im Laden.

**Ein Morgen Blauflee,**

zwischen der Schwimmschule und dem Militärhospital gelegen, ist zu verkaufen. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

**Wudel,**

kleinere Rasse, schwarz (Männchen), sehr wachsam, zu verkaufen: Kriegstraße 89.

**Eine 3/4-Violine**

wird zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein wachsender Hofhund**

wird gegen einen Zimmerhund einzutauschen gesucht: Schützenstraße 15 im 2. Stock.

**Eisernes Brunnenbeschlag**

wird angekauft und gut bezahlt: Durlacherstraße 34.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Tröster vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 9.8.

**Zeichnen- und Zuschneidkurs.**

Mit dem 15. Mai beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

**Sophie Helbling,**

vormals M. Bony, 2.2. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

**Für Damen!**

4.4. Mehrfachen Wünschen entsprechend, eröffne ich in den nächsten Tagen einen Kurs für Damen im sogenannten Gesundheitssternen. Uebungsstunden Abends. Anmeldungen hiezu können täglich von 5-6 Uhr geschehen.

**Th. Zahn,**

Heilgymnastische Anstalt, Stephanienstraße 19.

**Unterrichts-Anerbieten.**

Französischer und englischer Unterricht wird ertheilt sowie alle Arten Uebersetzungen werden billigt und prompt besorgt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Unterricht**

in der italienischen Sprache ertheilt 7.3. Dr. G. Tringettas, Kronenstraße 45, 2 Treppen hoch rechts.

**Theilnehmer**

gesucht zu franz., italien. u. engl. Unterrichtsstunden in den verschiedensten Alters- und Kenntnißstufen.

Honorar M. 3, 4, 5 monatlich: Herrenstraße 40, parterre.

**Kampfer und bestes untrügliches Insektenpulver empfiehlt**

Friedrich Herlan, Kaiserstraße 100. 3.1.

Aecht

**rhein. Obstgelee**

in bekannter vorzüglicher Qualität wieder  
eingetroffen bei

**C. Hetzel,**  
Kaiserstraße 124.

5.4.

Durch günstige Kaufgelegenheit bin ich in  
den Stand gesetzt, eine vorzügliche **Bremer**  
**6 Pf.-Cigarre** 2.2.

**La Driada**

per 100 Stück à M. 5.25 und bei Abnahme  
von mindestens 1000 Stück à M. 48.— (zum  
Fabrikpreis) abzugeben.

Proben stehen 10 Stück à 55 Pf. zu Dien-  
sten in der **Hch. Schäfer'schen Ci-  
garren-Niederlage, Kaiserstraße 66.**

**Reise-Nachtlichter**

empfehl

**Carl Malzacher,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
3.2. Dammstraße 5.

**Bad Krankenheiler**

**Quellsalzseife No. I.** (Sodabaseife), welt-  
bekannt als die beste Toiletteseife zur Herstellung  
und Erhaltung eines feinen Teints. — No. II. und  
No. III. gegen alle Unreinigkeiten der Haut und  
Hautkrankheiten.

**Bad Krankenheiler**

**Seifengeist,** wirksames Mittel gegen das  
Ausfallen der Haare, Schuppenbildung der Kopf-  
haut und als Waschmittel der Kopfhaut der Kinder.

**Bad Krankenheiler**

**Pastillen,** vorzüglich bewährt gegen Katarrhe  
der Respirationsorgane und der Verdauungswege,  
Husten, Verschleimungen, Appetitlosigkeit, Verdau-  
ungsbeschwerden und Magensäure.

Zu beziehen in Karlsruhe bei  
**Ernst Glock & Sohn,**  
**Friedr. Blos, F. Wolff & Sohn's Detail,**  
**H. Wolf Wittwe, Parfümeriehandlung, Karl-  
Friedrichstraße 4.**  
sowie durch die **Direction der Krankenheiler**  
**Quellen, Tblz in Oberbayern.** 17.9.

**Jessen & Kirschner,**

**Weinhandlung,**  
**Altschweier und Karlsruhe,**  
Karlstraße 24,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von reinen alten und neuen **Weiss- und Rothweinen**  
(Specialität: **Affenthaler** und **Bühlerthaler**)  
zu billigt gestellten Preisen und laden zum Besuche ihres Kellers zur Entnahme von Proben  
vom Faß ergebenst ein.

Niederlage und Verkauf einzelner Flaschen bei  
Herrn **Th. Satz,** Herrenstraße 35,  
" **Emil Lorenz,** Viktoriastr. 19 und Ecke der Sophien- und Lessingstr. 44,  
" **Ad. Speck,** Luisenstraße 12.

**Hassan's Kaffee**

in 1/4 und 1/2 Pfund-Packeten zum Preise von M. 1.40, 1.60 und  
M. 1.80 per Pfund netto wird hierdurch bestens in Empfehlung gebracht.

Der stets gleichmäßige Wohlgeschmack dieses Kaffees  
die durch die eigenthümliche Brennart bewirkte **Sparsamkeit** und  
Erhaltung der ursprünglichen **Kraft** der Bohne haben denselben in  
vielen Familien unentbehrlich werden lassen. Gratis-Proben stehen zu  
Diensten. — Niederlage in Karlsruhe bei den Herren **Christ.  
Grimm, Kaiserstraße 36, B. Merkle, Kaiserstraße 160.** 13.7.

**Malaga,  
Madeira,  
Sherry,  
Portwein,  
Marsala,  
Vino Vermouth,  
Medicinal-Tokayer,  
Rum und Arac,  
Cognac, Kirschenwasser,**  
empfehl in nur vorzüglicher Waare  
**C. Hetzel,**  
Kaiserstraße 124.

**Afritanerwein,**

rothen (herb) à M. 1.—, } per Flasche  
weißen (süß) à M. 1.25, } ohne Glas  
empfehl

**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

**J. Estelmann & Cie.,**

En gros. **Weinhandlung,** En détail.  
33 Waldstraße 33.

Wir bringen unser reichhaltiges Lager **ba-  
discher, Elsäßer und Pfälzer Weiß-  
und Rothweine** von 20 Liter an in Ge-  
binden und von 20 Flaschen an abgefüllt zu  
reellen Preisen in empfehlende Erinnerung.

**J. Estelmann & Cie.,**  
Waldstraße 33.

**Chinesisch. Thee**

neuester Ernte, selbst importirt, als: **Pecco,  
Souchong, Congo,  
russisch. Karawanen-Thee**  
empfehl zu den billigsten Preisen

**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**Echtes Malz-Extract**

aus der **Niederrheinischen Malz-Extract-  
Brauerei von C. Schroeder in Lachhausen**  
bei **Wesel,**

der Leitung und Controle des **Dr. med.  
Freske** unterstellt,  
(mit garantirtem Gehalt von 17,5 % Extractivstoff,  
8,2 % reinem Malzzucker),

wird als bestes Nähr- und Stärkungsmittel für  
Kranke und schwächliche Personen, Blutarne, Re-  
convaleszenten, Wöchnerinnen, Ammen und Kinder  
ärztlich empfohlen.

In Flaschen à 70 Pfg. mit Flasche vorrätzig in  
Karlsruhe bei

Herrn **Gust. Bronner, Bahnhofstraße,**  
" **F. Bausback, Amalienstraße.**

**Schwefinger Spargeln**

treffen nun wieder regelmäßig jeden Morgen,  
früh 1/2 8 Uhr, frischgestochen ein, und empfeh-  
len solche zu den allerbilligsten Preisen.

**Vorausbestellungen** werden angenom-  
men und besonders berücksichtigt.

**Fried. Maisch,**

Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Max Maisch,**

6.5. Kaiserstraße 164.

**Universal-Reinigungssalz.**

Orig.-Packete zu 25, 50 u. 90 Pfg. bei:  
**Carl Hetzel, Kaiserstraße 124,**  
**Fr. Maisch, Ludwigsplatz 57,**  
**Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz,**  
**Victor Merkle, Kaiserstraße 160,**  
**Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Rosen-Abfall-Seife,  
Vellchen-Abfall-Seife**  
in vorzüglicher Qualität empfohlen à Packet  
(3 Stück) 40 Pf. **Jul. Dehn, Zähringerstr. 55**  
und **Otto Wettlin, Kaiserstr. 82.** 48.8.

**Für Raucher.**

Noch circa 6 Mille abgelagerte  
**Cigarren** (5 bis 10 Pf.-Cigarren) habe  
noch zum **Versteigerungspreise** ab-  
zugeben 3.3.

**B. Kossmann,**  
Auktionator.

**Buchsflacons,  
Puderdosen,  
Seifendosen** 3.2.

empfehl

**Luise Wolf Wwe.,**  
Parfümeriehandlung,  
Karl-Friedrichstraße 4.

Specialität: **Herrenwäsche.**



Kaiserstrasse 177.

Kaiserstrasse 177.

oder **Mustorhemd** liefere  
in jedem gewünschten Schmitte  
bei feinsten Ausführung und  
La Hemdenstoff- Qualitäten in  
weise, farbig und Flanel unter  
Garantie für guten Sitz,  
rasch und prompt zu den  
billigsten Preisen.  
**Ferd. Würth,**  
Wäsche- und  
Aussteuer- Geschäft.



**Hemden nach Maass**

folgte  
**Wäsche jeder Art**  
 liefert unter Garantie für gutes  
 Sitzen zu bekannt billigen Preisen  
**August Sonntag,**  
 Ecke der Kaiser- und Balbstraße.

**Schwarze Seidenstoffe**

empfiehlt in großer Auswahl zu sehr  
 niedrigen Preisen 2.2.

**J. P. Burkhardt,**  
 149 Kaiserstraße, gegenüber dem Museum.

**St. Galler Stickereien,**  
 weiss, crème und farbig,  
 ausserordentlich billig.  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.

Unser **Commissionslager**  
 von

**Corsetten**

bestes Fabrikat,  
 von den billigsten Sorten  
 (90 Pf.)  
 bis zu den feinsten  
 (acht Fischbein)  
 empfehlen  
 zu billigsten Fabrikpreisen  
**N. L. Homburger Söhne,**  
 8.4. Kaiserstraße 211.

**Schürzen,**

Damenhemden, Bettjacken,  
 Unterröcke, Damenhosen,

**Kinderwäsche,**

Morgenhauben, Kinderkleidchen,  
 Strümpfe, Handschuhe etc.,  
 Preise bekannt billig,  
 empfehlen

**Geschwister Knopf,**  
 147 Kaiserstraße 147.

**Apollinaris**

NATÜRLICH

KÖHLENSAURES MINERALWASSER,  
 Apollinaris-Brunnen, Ahrthal, Rhein-Preussen.

20.6.

JÄHRLICHER VERKAUF: 10 MILLIONEN FLASCHEN UND KRÜGE.

Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

**Fußbodenglanzlack**

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu  
 haben in der

Material- und Farbwarenhandlung von  
**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei **Fried. Schmlidt, Mitterstraße 4.**

**1500 Meter Reste**

in Sommerbuckskin, Tuch, Kammgarn, Diagonals  
 von 1 Meter aufwärts,  
 passend für Herren- und Knaben-Anzüge, Beinkleider  
 und Damen-Jaquettes  
 werden zu enorm billigen Preisen verkauft.

**A. Herzmann & Co.,**

Bähringerstraße 73

3.2.

(frühere Goldene Waage).

Während des Umbaues meiner Geschäftslokalitäten bitte ich meine verehrliche Kundschaft den Eingang  
 freundlichst durch den Hof nehmen zu wollen.

Der Geschäftsbetrieb selbst erleidet keinerlei Unterbrechung  
 und werden alle Bestellungen auf einzelne Bettstücke  
 oder complete Betten jeder Art auf das Vorzüglichste  
 ausgeführt.

Die kleinen Restbestände meines Ausverkaufes, in leinen  
 und halbleinen Anzugstoffen bestehend, sowie Leinen-  
 Reste, zurückgesetzte Tischzeuge etc. werden, um damit  
 zu räumen, äußerst billig abgegeben.

**J. Stüber.**

**Sämmtliche Hochsommer-Artikel**

in eleganten fertigen Herren- und Knaben-Klei-  
 dern sind in großartiger Auswahl vorräthig, welches  
 ich meiner geehrten Kundschaft empfehlend anzeige.

Anfertigung nach Maas

in anerkannt bester Ausführung.

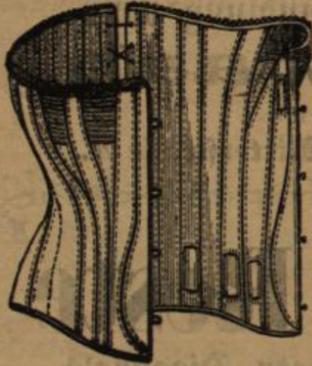
**N. Breitbarth,** Kaiser- und Lamm-  
 straßen-Ecke.

**Geschäftseröffnung und Empfehlung.**

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen **Spitalstraße 40** ein **Garz-, Woll- und Kurzwaaren-Geschäft**, verbunden mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, eröffnet habe und bitte ich die geehrte Einwohnerschaft um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll  
**Mathilde Blachnis.**

**Jetter's**  
gesetzlich geschütztes  
**Uhrfeder-Corset**



besitzt Einlagen von **feinstem welchem** Uhrfederstahl, welche sich dem Körper **anschmiegen, ohne ihn zu drücken**. Diese Einlagen können beim **Waschen** des Corsets leicht herausgenommen und nach der Wäsche wieder eingesetzt werden, **ohne** dass es nöthig ist, an dem Corset etwas **aufzutrennen** oder **zuzunähen**.

**Jetter's Uhrfeder-corsetten** sind auch deshalb **praktischer als andere** Uhrfeder-corsetten, weil sich die Oeffnungen zum Herausnehmen der Federn weder am **oberen** noch am **unteren** Rand des Corsets befinden und sich **daher** die Federn beim Tragen **nicht** aus dem Corset **herausschieben** können. Niederlage bei

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstrasse 147.

**Corsetten,**

bekannte vorzügliche Façon, bester Stoff. Schon von 75 Pf. an.

**Wilh. Rupp,**  
135 Kaiserstraße.

**Hüte jeder Art**

werden gewaschen, gefärbt und façonirt.

**M. Sprich,**  
Hut- und Blumenfabrik,  
147 Kaiserstraße 147.

**Mäanderfriese.**

Mäanderfriese, gegossen in Zink, zur Ventilation von Schausfenstern, in verschiedenen Größen, bringe zu billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

**R. Rupp jun.,**  
31. Steinstraße 3.

**Starke Sandschaufeln mit Stiel**

ist ein sehr großer Borrath auf Lager von 1 Mark an: Durlacherstraße 34. 4 1.

**Gelegenheitskauf!**

**Reste**

von Leinen in  $\frac{6}{8}$  und  $\frac{12}{8}$  breit, schwere Hausmacher, sowie auch feine Sorten für Bett- u. Leibwäsche, Hemdeneinsätze etc. geeignet, „ Handtücher (2—12 Meter) für Küche und Zimmer, vorzügliche Sorten, „ Kölsch, theils noch zu Bettüberzügen reichend, in schwersten ächtfarbigsten Qualitäten,

**Tischtücher, Servietten und abgepasste Handtücher,** wovon die Dutzende nicht mehr vollständig sind, werden zu **ausserordentlich billigen** Preisen abgegeben.

**Heinrich Cramer, Hofmann's Nachf.,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Wiener Schuhwaaren-Lager**

**Carl Illig,**

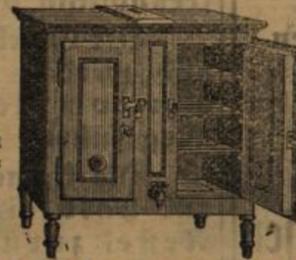
4 Friedrichsplatz 4,

bringt zur **Sommerfaison** seine große Auswahl in allen Arten **Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinderschuh** und **Stiefeln** in nur guter und reeller Ware in empfehlende Erinnerung. 3.2.

**Saison 1884!**

**EISSCHRAENKE**

vorzüglichster Construction,



Neu!

„Geschützt.“

Mit herausnehmbarem, starkem Eisfaß und vorn mit ff. ver-nickeltem Wasserablaßhahn.

Neu!

„Patentanmeldung“ einer neuen Einrichtung, welche das lästige Schwitzen des innern Eisbehälters verhütet.

saubere und solide Ausführung,

für Kunst- wie Natureis gleichgut zu verwenden, empfiehlt für Haushaltungen in 10 verschiedenen Größen unter Garantie größter Kühlfähigkeit

**Wilhelm Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

Extraschränke für Hotels, Restaurationen, Flaschenbiergeschäfte, Fleischereien, Molkereiwirthschaften etc. etc. werden in kürzester Zeit und mit beliebigen Einrichtungen versehen angefertigt.

Zeichnungen und Preise gratis und franco.

NB. Die von letztjähriger Saison noch am Lager habenden **Eisschränke**, anerkannt **vorzüglichsten Systems**, verkaufe in Anbetracht der an den dießjährigen Schränken angebrachten Neuerungen zum **Selbstkostenpreise**.

**Prima Ruhrkohlen**

empfehle ich ab **Schiff Wogau** zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlengeschäft

**A. v. Steffelin,**

Bahnhofstraße 44 und 46.

# Dreyfus & Siegel,

Kaiserstraße 197,

Specialität

## in Möbelstoffen, Teppichen und Gardinen,

empfehlen:

Möbel- und Vortierenstoffe nach dem neuesten Geschmack, 130 cm breit, das Meter von **M. 2** an, Borduren in verschiedenen Breiten,

abgepaßte wollene Vortieren, oben und unten mit Fransen, 3,75 m hoch, per Stück **M. 12.50**,

Jutestoffe mit Borde und Fransen, das Meter von **85 Pf.** an,

Seidenpeluche, Jutepeluche, Leinenpeluche, } in großer Farbauswahl,  
Silk Velvet zum Besticken und gepresste Peluche

Tischdecken mit Fransen, 145 cm groß, **M. 1.80**,

" " Kordel und Quasten, bunt gemustert, **M. 6**,

" " in Velour oriental, bestickt und unbestickt,

Brüssels, Velour- und Smyrna-Teppiche,

Holländer Speisezimmer-Teppiche, vorzügliches Fabrikat, } in verschiedenen Größen,  
waschächte, leinene Speisetisch-Unterlagen

Treppenläufer, Wachstuche, Linoleum,

Cocos- und Manillaläufer und Thürvorleger,

ächte Perser Teppiche und Kameeltaschen,

imitirte Kameeltaschen — neuester und dauerhaftester Möbelbezug —,

einfarbige und bunte wollene Bettdecken,

Piqué- und Waffeldecken von **M. 2** an,

Reisedecken — Pferddecken,

crème Gardinen Gulpure d'art, 3,60 m hoch, das Paar von **M. 20** an,

gestickte Schweizer Gardinen in allen Preislagen,

englische Tüllgardinen, weiß und crème, abgepaßt, 3,60 m hoch, das Fenster von **M. 7.50** an,

" " am Stück, 130 cm breit, von **85 Pf.** an,

" " für kleine Vorhänge, von **70 Pf.** an,

Zwirngardinen für kleine Vorhänge, von **35 Pf.** an,

weiße und cremefarbige Mouleangstoffe, gemalte Mouleang,

Fußkissen und Schoner.

Unsere wiederholt vergrößerten Vorräthe und Verkaufslokalitäten setzen uns in die Lage, auch den weitgehendsten Anforderungen zu entsprechen und haben wir, um durch raschen Umsatz stets das Neueste bieten zu können, sämtliche Preise äußerst billig gestellt.

3.2.

## Eis-Fabrik Karlsruhe.

Größere Eis-Consumenten, welche mir ihren Eis-Bedarf für dieses Jahr noch zuweisen wollen, möchte hiermit freundlichst ersuchen, mir ihre Zusage längstens bis 15. ds. Mts. zukommen zu lassen, indem ich mich für später einlaufende Bestellungen sowohl in Bezug auf Preis als auf Lieferung nicht verbindlich machen kann.

### Louis Benzinger.

Herren- u. Damenjourneschirme,  
Spazierstöcke

in reicher Auswahl zu sehr mäßigen  
Preisen empfiehlt

**C. A. Zenner,**  
127 Kaiserstraße 127.



**Für Sänger.**

Stimmflöten mit Bleistift per Stück 60 Pf.  
trafen wieder ein bei

**Oscar Laffert,**  
Kaiserstrasse 114.

2.1.

**Pianoforte-Fabrik von H. Vögelin in Karlsruhe.**

Neuestes Modell: Kreuzsaitige Pianinos mit Celloresonanzboden. — Instrumente von über-  
raschender Wirkung zu mittelhohen Preisen. — Mehrjährige Garantie. 4.1.

## Café Hunold.

Heute Eröffnung der

### Gartenwirthschaft.

### Mittagstisch

in und außer dem Hause.

Tagesplatte für heute:

Kalbsteck mit Spargeln und Kartoffeln.  
Münchener und hiesiges Bier auf Eis.

# = Waschstoffe =

für **Herren- und Knaben-Anzüge**  
in **Leinen, Vichy, ged. Moleskin** u. s. w. empfiehlt in den  
neuesten Mustern und sehr großer Auswahl zu billigen, festen  
Preisen

**Wilhelm Boländer,**  
Kaiserstraße 135.

3.1.

Karlsruhe, im Frühjahr 1884.

## Einladung

zum

### Abonnement auf künstliches Krystall-Eis.

Das Abonnement beginnt im April und dauert bis zum Oktober des laufenden Jahres.

Der Abonnements-Preis beträgt für

|                       |                |            |                        |       |
|-----------------------|----------------|------------|------------------------|-------|
| täglich $\frac{1}{3}$ | Barren von ca. | 5 — 6 Pfd. | geliefert per Monat M. | 3.50  |
| " $\frac{2}{3}$       | " "            | 11—12 "    | " " " "                | 8.00  |
| " $\frac{1}{1}$       | " "            | 17—18 "    | " " " "                | 12.00 |

Abonnements-Preis für 6monatliche ununterbrochene Lieferung:

|                       |                |            |                   |          |
|-----------------------|----------------|------------|-------------------|----------|
| täglich $\frac{1}{3}$ | Barren von ca. | 5 — 6 Pfd. | } per 6 Monate: { | M. 28.00 |
| " $\frac{2}{3}$       | " "            | 11—12 "    |                   | " 40.00  |
| " $\frac{1}{1}$       | " "            | 17—18 "    |                   | " 63.00  |

Das Kunst-Eis wird in ganzen Stücken von 5 bis 6 Pfund durch Knaben mittelst Handwagen zugeführt werden, wodurch ermöglicht wird, den verehrlichen Abonnenten das Eis in das betreffende Stockwerk ihrer Wohnung zu bringen und auf Verlangen gleich in den Eiskasten legen zu können.

Wer den Abonnements-Preis genießen will, macht sich wenigstens auf einen Monat verbindlich.

Unterbrechungen unter 6 Tagen finden keine Berücksichtigung.

Die Beträge für erhaltenes Eis werden monatlich gegen Quittung erhoben.

Um für richtige Vormerkung von gest. Bestellungen und etwaigen Abbestellungen ein- stehen zu können, ersuche ich, solche schriftlich an meine Adresse gelangen zu lassen, ebenso bitte ich freundlichst, etwaige Beschwerden direkt bei mir anbringen zu wollen.

**Eisfabrik Karlsruhe.**

**Louis Benzinger,**

Blumenstraße Nr. 9.

### Damenbad Mazarin.

\* Das Damenbad ist wieder eröffnet und ladet zu zahlreichem Besuch ergebenst ein  
**J. Langensteln.**

Wasservärme 16%.

Der Vortrag von Herrn **Rudolf Bleleck** über  
„**Maximilian's Glück und Ende**“  
findet heute Abend  $\frac{1}{2}$  8 Uhr im kleinen  
Museumssaale statt und verweisen wir  
auf das Inserat im heutigen Blatte.

### Grüner Hof.

Mittwoch den 14. Mai und folgende Tage

### Großes Tyroler National-Concert

von der berühmten

**Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft**

**L. Rainer aus Achensee.**

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Es finden nur 4 Concerte statt, bei günstiger Witterung im Garten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

3.2.